

	<p>Objekt: Sitzfigur des Domänenverwalters Metjen</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 1106</p>
--	---

Beschreibung

Das Bildnis des Metjen wurde von Karl Richard Lepsius in seinem Grab in Saqqara gefunden und 1845 nach Berlin gebracht. Es war in einem kleinen, unzugänglichen Raum, dem so genannten Serdab, neben der Kultkammer aufgestellt und mit dieser lediglich durch einen Schlitz im Mauerwerk verbunden. Somit war nach den altägyptischen Vorstellungen sichergestellt, dass Metjen an den Opferhandlungen teilnimmt.

Die Figur entstand um die Wende von der 3. zur 4. Dynastie. Zu dieser Zeit war Metjen unter König Snofru ein hoher Verwaltungsbeamter (Domänenverwalter). Metjen sitzt auf einem kubischen Sitz. Er trägt eine kurze Löckchenperücke und einen gefälteten Schurz. Weitere ikonographische Details fehlen. Auf den Seitenflächen des Sitzes steht sein Name und sein Titel.

Angaben zur Herkunft:

Karl Richard Lepsius (23.12.1810 - 10.7.1884), Expeditionsleiter

4. Dynastie

Saqqara (Nekropole) (Ägypten / Unterägypten)

Metjen (LS 6 = Nr. 1 von Abusir) (Grab)

Grunddaten

Material/Technik:

Rosengranit (Material / Stein / Granit)

Maße:

Höhe: 47 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2639-2504 v. Chr.
	wer	

	wo	
Gefunden	wann	1842-1845
	wer	Karl Richard Lepsius (1810-1884)
	wo	Grab des Metjen (Saqqara)
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Metjen (-2650--2600)
	wo	

Schlagworte

- Altes Reich (Ägypten)
- Grab
- Grabausstattung (Archäologie)
- Grabbeigabe
- Jenseitsvorstellung
- Statue